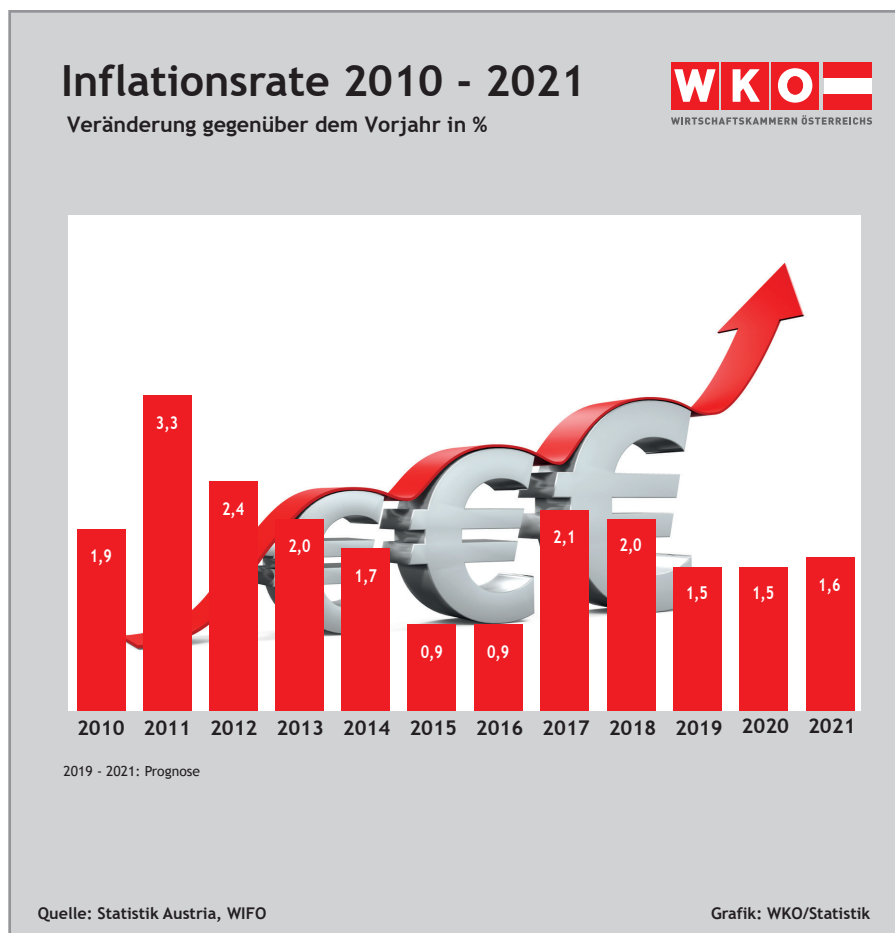


Inflationsrate 2010 - 2021

2011 wird mit 3,3% der höchste Wert seit 20 Jahren erreicht, Hauptursachen sind hier die Energie- und Nahrungsmittelpreise. Im anschließenden Zeitraum bis 2016 ist die Inflationsrate in Österreich jährlich gesunken, vor allem aufgrund des Rückganges der Rohölpreise. Dennoch war sie in Österreich höher als im Durchschnitt des Euro-Raumes.

Der Anstieg der Erdölpreise und die überraschend kräftige Verteuerung nicht-energetischer Industriegüter (zB Bekleidung, Geräte für Audiovision, Fotografie und Datenverarbeitung) treiben die heimische Inflation im Jahr 2017 an. Für die Jahre 2019 bis 2021 prognostiziert das WIFO eine Inflation um die 1,5%.



Diese Grafik kann bei Bedarf als hochauflösende jpg-Datei zur Verfügung gestellt werden.

© Dezember 2019

Ansprechpartner: statistik@wko.at